

## **Medienmitteilung der Gemeinderats-Sitzung vom 11. September 2023**

### **Gemeinderat Oberbuchsiten erfreut über Eingang zahlreicher, kreativer Gestaltungsvorschläge Kreisel «Neustrasse»**

Im «derBuchster» Nr. 2023/01 wurde die Bevölkerung von Oberbuchsiten aufgerufen, sich Gedanken zu machen über eine neue Gestaltung des Kreisels «Neustrasse» (zwischen Oberbuchsiten und Egerkingen).

Der Gemeinderat Oberbuchsiten hat mit grosser Freude von den zahlreiche Gestaltungsvorschlägen für den Kreisel «Neustrasse» Kenntnis genommen unter Verdankung an die kreativen Verfasserinnen und Verfassern. Sämtliche Vorschläge wurden durch Gemeindevizepräsidentin Sandrina Berger anonymisiert vorgestellt.

Die eingegangenen Gestaltungsvorschläge Kreisel «Neustrasse» werden nun mit den kantonalen Behörden bezüglich Umsetzbarkeit besprochen.

#### **Flury Beatrix, technische Mitarbeiterin der Gemeinde Oberbuchsiten, geht in Pension**

Nach mehr als 33 Jahren im Dienste der Gemeinde Oberbuchsiten geht Flury Beatrix, technische Mitarbeiterin der Gemeinde Oberbuchsiten, Ende Januar 2024, in den wohlverdienten Ruhestand. Flury Beatrix hat mit grossem Engagement die Räumlichkeiten des Schulhauses Oberdorf sowie des Kindergartens sauber und in Schuss zu halten. Auch in hektischen Zeiten im Zusammenhang mit Umbauten und Sanierungsarbeiten, bei externen Nutzungen der Räumlichkeiten, durften wir immer auf sie zählen. Für die jahrelange Treue und ihre geleistete Arbeit herzlichen Dank.

Die frei werdende Stelle betreffend Reinigungsarbeiten des Kindergartens und des Pavillons wird nun öffentlich ausgeschrieben.

#### **Kulturkommission / Demission von Stefanelli Annalisa als Präsidentin/Mitglied**

Der Gemeinderat musste mit Bedauern von der Demission von Stefanelli Annalisa als Präsidentin / Mitglied der Kulturkommission Oberbuchsiten per 31. Dezember 2023 nehmen. Der Gemeinderat verdankt das grosse Engagement für die kulturellen Belange der Gemeinde Oberbuchsiten.

#### **Projekt «Cargo sous terrain»**

Gemeinderat Marcel Jenni, welcher an einer Informationsveranstaltung der Cargo sous terrain AG teilnahm, informierte den Gemeinderat über den Planungsstand des Gesamtlogistiksystems «Cargo sous terrain».

Die Cargo sous terrain AG ist Träger des Gesamtlogistiksystems «Cargo sous terrain». Sie bildet die Dachorganisation, in die alle massgeblichen Akteure eingebunden sind. Schweizer Firmen der Transport-, Logistik-, Detailhandels-, Finanz-, Versicherungs-, Telekom- und Energiebranche sind als Investoren, Aktionäre und Projektpartner an der Umsetzung von CST beteiligt und arbeiten aktiv am Lösungskonzept mit.

Das Gesamtlogistiksystem«Cargo sous terrain» soll ab 2031 die grossen Zentren der Schweiz unter- und überirdisch miteinander verbinden. Die erste Teilstrecke des Netzwerks Cargo sous terrain ist vom Gäu nach Zürich geplant und ist rund 70 Kilometer lang. Der Ausbau Richtung weiter Logistik- und Verteilzentren der Schweiz soll sukzessive erfolgen.

Auf der Teilstrecke vom Gäu nach Zürich sind beim Netzwerk Cargo sous terrain sind 10 Anschlussstellen vorgesehen. Über senkrechte Lifte geschieht die Einspeisung der Güter ins Beförderungssystem. Die «Hubs» entstehen in existierenden Logistikzentren und stellen die Anbindung an alle Verkehrssysteme sicher (Schiene, Strasse, Wasser, Luftfracht) und ermöglichen das vollautomatisierte Be- und Entladen von Fahrzeugen.

Im Industriegebiet der Gemeinde Neuendorf ist der von Oberbuchsitzen her gesehen nächstgelegene «Hub» vorgesehen. Im Rahmen der Bauarbeiten soll im südlichen Bereich der Gemeinde Oberbuchsitzen ein Installationsplatz zu stehen kommen.

Der Gemeinderat nahm vom Planungsstand des Projektes «Cargo sous terrain» Kenntnis und wird die Interessen der Gemeinde Oberbuchsitzen bei der weiteren Planung wahren. Das Hauptthema dabei wird das u.a. sicher das zusätzliche Verkehrsaufkommen in der Gemeinde Oberbuchsitzen sein.

GEMEINDE OBERBUCHSITZEN  
Der Gemeinderat

**Für weitere Auskünfte steht zur Verfügung:**

Motschi Jonas, Gemeindepräsident der Gemeinde Oberbuchsitzen

079 254 31 33

Oberbuchsitzen, 14. September 2023